

WEISSE FOLTER

- wird in Nicaragua hauptsächlich im El Chipote Gefängnis in Managua gegen die politischen Gefangenen angewendet.
- das Ziel der weissen Folter ist die physische und psychische Schwächung bis hin zum Verlust der Identität und zur Vernichtung der Gefangenen
- Maßnahmen sind totale Isolation, keine äusseren Reize, kein Lesestoff, schlechte und unzureichende Ernährung, schlechte medizinische Betreuung, dazu kommen Verhöre Tag und Nacht, Schlafentzug durch Dauerbeleuchtung, oder immerwährende Dunkelheit
- die Auswirkungen auf die Gesundheit sind umfassend, Hugo Torres ist durch unterlassene medizinische Betreuung in der Haft ermordet worden, bei anderen Häftlingen wird von Gewichtsverlusten bis zu 35kg berichtet
- die Zellen sind klein, in einigen Zellen gibt es überhaupt keine Beleuchtung, der Hofgang ist auf eine Stunde PRO WOCHE! begrenzt
- geschlafen wird auf Betonpritschen ohne Decken, die inzwischen willkürlich eingeführten Besuchsmöglichkeiten beschränken sich auf eine Stunde, für einen Familienangehörigen, ca alle 6-8 Wochen, Kinder sind nicht erlaubt



Forderungen der Familien der Gefangenen

- **Freilassung aller politischen Gefangenen!**

Solange das nicht erfolgt:

- **Einhaltung der Mandela Standards**
- **Beendigung von Einzelhaft und Isolation**
- **Humane Lichtverhältnisse (Zugang zu Sonnenlicht und ausreichende Beleuchtung der Zelle)**
- **Besuche von Familienangehörigen und Anwälten ohne polizeiliche Schikanen und mit klarem Zeitplan**
- **Bereitstellung ausreichender medizinischer Betreuung**
- **Versorgung der Gefangenen mit angemessenen Lebensmitteln, Hygieneartikeln, persönlichen Gegenständen (wie Brillen), warmer Kleidung und Lesestoff**
- **Weiterleitung von Medikamenten, Nahrung und Gegenständen, die die Familienangehörigen mitbringen**
- **Ordnungsgemäße und öffentliche Gerichtsverfahren**
- **Veröffentlichung der Anklagepunkte**
- **Freier und persönlicher Zugang zu Rechtsbeiständen**